

## Modulname Bankbilanzierung und -controlling

Kategorie	Inhalt														
Modulbezeichnung (englisch)	Bank Accounting and Controlling														
Leistungspunkte	6														
Modulverantwortlich	WSF/Bank- und Finanzwirtschaft														
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Susanne Homölle														
Sprache	Deutsch														
Zulassungsbeschränkung	keine														
Modulniveau	Masterstudiengang - spezialisierend														
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine														
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Kenntnisse der Finanzierung, der Kosten- und Leistungsrechnung und der Bilanzierung														
Zuordnung zu Curricula	MSc Dienstleistungsmanagement														
Dauer des Moduls	1 Semester														
Beginn/ Angebotsturnus	Wintersemester														
Lern- und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretisch fundierte Kenntnisse der Bilanzierung und Bewertung von Bankgeschäften</li> <li>• Befähigung zur selbstständigen Erarbeitung unbekannter Themenkomplexe der Bankbilanzierung und des Bankcontrolling</li> <li>• Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Diskurs auf einem Teilgebiet der Bankbetriebslehre</li> </ul>														
Lehrinhalte	Rechnungslegung von Banken nach HGB und IFRS, Rolle des Bankcontrolling, Kalkulation im Wertbereich und Betriebsbereich von Banken														
Literatur	Hartmann-Wendels, Thomas/Pfingsten, Andreas/Weber, Martin (2019), Bankbetriebslehre, 7. Aufl., Berlin et al. Schierenbeck, Henner/Lister, Michael/Kirmße, Stefan (2014), Ertragsorientiertes Bankmanagement, Band 1: Messung von Rentabilität und Risiko im Bankgeschäft, 9. Aufl., Wiesbaden.														
Lehrveranstaltungen	<table> <tr> <td>Übung</td> <td>1 SWS</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>3 SWS</td> </tr> </table>	Übung	1 SWS	Vorlesung	2 SWS	Gesamt	3 SWS								
Übung	1 SWS														
Vorlesung	2 SWS														
Gesamt	3 SWS														
Lernformen	Vorlesung, Literaturstudium, Selbststudium, Lösen von Übungsaufgaben, exemplarisches Lernen in den Übungsveranstaltungen														
Arbeitsaufwand für Studierende	<table> <tr> <td>Präsenzzeit</td> <td>42 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbearbeitung der Präsenzzeit</td> <td>28 Std.</td> </tr> <tr> <td>Strukturiertes Selbststudium</td> <td>40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Übungsaufgaben</td> <td>30 Std.</td> </tr> <tr> <td>Praxis</td> <td>0 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung/ Prüfungsvorleistung/ Prüfung</td> <td>40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Gesamtarbeitsaufwand</td> <td>180 Std.</td> </tr> </table>	Präsenzzeit	42 Std.	Vor- und Nachbearbeitung der Präsenzzeit	28 Std.	Strukturiertes Selbststudium	40 Std.	Übungsaufgaben	30 Std.	Praxis	0 Std.	Prüfungsvorbereitung/ Prüfungsvorleistung/ Prüfung	40 Std.	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
Präsenzzeit	42 Std.														
Vor- und Nachbearbeitung der Präsenzzeit	28 Std.														
Strukturiertes Selbststudium	40 Std.														
Übungsaufgaben	30 Std.														
Praxis	0 Std.														
Prüfungsvorbereitung/ Prüfungsvorleistung/ Prüfung	40 Std.														
Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.														
Prüfungsvorleistungen	keine														
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss	Prüfungsleistung Mündliche Prüfung (30 Minuten) :														
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.														
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.														
Hinweise	keine														
Modulnummer															